

Zwischenfruchtanbau im Herbst – welche Kulturen sind sinnvoll?

Je später Begrünungen angebaut werden, desto wichtiger wird die Wahl der Kulturen.

DI Thomas Wallner

Dieser Beitrag behandelt, welche Zwischenfrüchte bzw. Mischungen für den späten Anbau ab September noch geeignet sind.

Grundsätzlich kann festgehalten werden, dass sich aufgrund der Klimaveränderung auch die Vegetationsperiode verändert. Wie bereits in den letzten Jahren spürbar, verlängerte sich der Zeitraum des Pflanzenwachstums in den Spätherbst um bis zu zwei Wochen (Quelle: ZAMG).



Rechts eine abfrosthende Mischung und links eine winterharte Zwischenfrucht mit jeweils fünf Kilogramm je Hektar Winterrübsen, Inkarnatklee, Alexandrinerklee und Kresse. Foto vom März 2023 im Bezirk Braunau. BWSB

Faktencheck

Ein Tag mit einer Tagesmitteltemperatur über 5 °C wird Vegetationstag genannt. Die Anzahl dieser Tage ist die Vegetationszeit oder Vegetationsperiode.

Wie sich die Kulturen letztlich entwickeln, hängt naturgemäß von den vorherrschenden Witterungsbedingungen ab. So können sich unter günstigen Wachstumsbedingungen auch noch andere Zwischenfruchtarten im Herbst gut entwickeln.

Der Anbauzeitpunkt ist für die Entwicklung einer Begrünung von entscheidender Bedeutung.

Nach wie vor gilt die Regel: Je früher, desto besser. Werden Begrünungen spät angebaut, soll ein rascher Aufgang sichergestellt werden. Am sichersten wird dies durch eine sorgfältige Saatbettbereitung, eine ausreichende Saatstärke, Drillsaat und Rückverfestigung erreicht.

Mögliche Begrünungsmischungen für den späteren Anbau

- Acht Kilogramm Senf, 30 Kilogramm Buchweizen und acht Kilogramm Ölrettich.
- Acht Kilogramm Senf, sieben Kilogramm Ölrettich und vier Kilogramm Winterrübsen.
- 15 Kilogramm Rübsen, 90 Kilogramm Grünschnitttrogen oder Mischungen mit Rübsen, Perko etc.

Gemäß der ÖPUL-Maßnahme Begrünung von Ackerflächen – Zwischenfruchtanbau sind ab 21. September nur noch winterharte Kulturen möglich (Variante 6 – Anbau bis spätestens 15. Oktober). Diese Auflage gilt auch für Betriebe mit der Teilnahme am System Immergrün.

Bei diesen Kulturen muss es sich ausschließlich um winterharte Kulturen handeln. Das ist unabhängig davon, ob der Anbau mit einer einzigen winterharten Kultur in Reinsaat oder in einer Mischung aus mehreren winterharten Kulturen erfolgt.

Bei entsprechender Herbstwitterung ist noch eine gute Entwicklung möglich. Der Grundsatz gilt aber nach wie vor: Eine flächendeckende Begrünung muss jedenfalls erreicht werden.

■ Mehr Informationen zum Thema Zwischenfruchtanbau gibt es bei der Boden.Wasser.Schutz.Beratung unter T 050 6902-1426 bzw. www.bwsb.at.

Totschnig präsentiert Trinkwassersicherungsplan

So wie in vielen europäischen Ländern erleben wir auch in Österreich zunehmend längere Trocken- und Hitzeperioden.

Österreich ist jedoch in der glücklichen Lage, über ausreichend Trinkwasser bis 2050 und darüber hinaus zu verfügen. Um auch künftig genug Trinkwasser für die Bevölkerung sicherzustellen, hat das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft gemeinsam mit den Bundesländern einen Trinkwassersicherungsplan erarbeitet.

Neben bisherigen Maßnahmen enthält der Plan Vorsorgemaßnahmen, Handlungsempfehlungen für Notfallszenarien sowie ein konkretes 5-Punkte-Programm (bessere Datengrundlagen und Prognosen, Forschung, Bewusstseinsbildung, Infrastrukturausbau und laufende Evaluierung bestehender Pläne) zur langfristigen Sicherung der Trinkwasserversorgung in Österreich.

Weitere Wassernutzungen, wie Landwirtschaft und Industrie, und die damit verbundenen mengenmäßigen Aspekte werden im Rahmen der „Zukunftsplattform Wasser“ unter Einbindung aller Sektoren intensiv diskutiert. Der Plan enthält darüber hinaus Handlungsoptionen für verschiedene Szenarien, etwa für den Fall eines Trinkwassermangels. Geplant ist auch – bereits im Herbst – im Rahmen einer Übung mit Vertreterinnen und Vertretern der Bundesländer, Behörden und Gemeinden sowie mit Wasserversorgern potentielle Ernstfälle zu proben.

Spätsaatverträgliche Kulturen (Auswahl)	
Anbauermin	Geeignete Kulturen
Bis Ende August	Phacelia, Ölrettich, Meliorationsrettich, Senf, Kresse, Buchweizen
Ende August bis Mitte September	Senf, Kresse, Buchweizen, winterharte Kulturen
Ab Mitte September	Winterharte Kulturen wie Winterrübsen, Grünschnitttrogen, Winterwicke, Wintererbse



BODEN.WASSER.SCHUTZ
BERATUNG
Im Auftrag des Landes OÖ

BML